

BLS-Stiftung: das historische Erbe der BLS

Mit dem «Ghüderwagen» in eine neue Zukunft

Am 17. Januar 1994 wurde die BLS-Stiftung gegründet, mit dem Ziel, das Erbe der heutigen BLS AG zu bewahren. Dabei stehen der Erhalt und die Präsentation von technischem Kulturgut wie Gebäuden, Plakaten, Modellen, Ausstellungsmaterial und weiterem Sammlungsgut mit Bezug zur BLS AG im Zentrum, so auch der Erhalt von geschichtlich interessantem und bedeutendem Rollmaterial. Dass dazu nicht nur Lokomotiven und Reisezugwagen zählen, zeigt der neuste Zuwachs bei der BLS-Stiftung. Beim unscheinbar wirkenden Dienstwagen handelt es sich um den letzten noch erhaltenen Kehrichttransportwagen von den einstigen Mülltransporten ab Bern Fischermätteli in die Strafanstalt von Witz-

wil. Bis 1954 stand er für diese Transporte im Einsatz. Im Juni 2022 konnte die BLS-Stiftung den 1914 durch die Schweizerische Industrie-Gesellschaft (SIG) in Neuhausen erbauten Oc 4573 der einstigen Gürbetalbahn (GTB) übernehmen und nach Frutigen transportieren. Das Ziel ist es, diesen Zeitzeugen für museale Zwecke aufzuarbeiten und auszustellen. Mit diesem frischen Elan möchte sich die BLS-Stiftung künftig vermehrt öffentlich präsentieren, so auch am 3. und 4. September 2022 anlässlich des Jubiläums «175 Jahre Schweizer Bahnen» in Frutigen. Am besagten Wochenende wird auch die 2021 restaurierte Ae 4/4 251 erstmals für öffentliche Sonderfahrten im Einsatz stehen.

Hans Roth



Die Ae 4/4 251 am 21. November 2021 in der Werkstätte Bönigen nach der Revision.

Foto: BLS-Stiftung, Jürg Bolliger

Der Standort der BLS-Stiftung befindet sich im zentral gelegenen Depot der ehemaligen Emmentalbahn (EB) in Burgdorf. Besucherinnen und Besucher können auf einem Rundgang bedeutende Fahrzeuge besichtigen und in einem Loksimulator verschiedene BLS-Strecken virtuell befahren. Für Sonderfahrten können die historischen Fahrzeuge gemietet werden. Am selben Standort befindet sich zudem ein Archiv der Personenmobilität der BLS.

Weitere Informationen unter www.bls.ch/stiftung



Foto: photo-work.ch, Franz Roos

Am 28. Juni 2022 wurde der Kehrichtwagen von seinem bisherigen Standort in Kallnach auf der Strasse nach Frutigen zum alten Bahnhof transportiert. Zu gegebener Zeit wird er an seinen definitiven Standort im Depot Burgdorf überführt und wird dort ein wichtiger Bestandteil der Ausstellung.